

BERLIN

SPD

AUFRUF ZUM 1. MAI

SOLDARISCH ZUSAMMENSTEHEN!

Bei Mindestlohn und dem Renteneintritt ab 63 haben Gewerkschaften und SPD Hand in Hand gearbeitet und Erfolg gehabt. Fast vier Millionen Menschen profitieren heute vom Mindestlohn. Gemeinsam kämpfen wir weiter:

■ **Für einen Mindestlohn, der keine Ausnahmen kennt**

Wir wenden uns gegen jeden Versuch, Menschen gegeneinander auszuspielen. 8,50 Euro sind die erkämpfte Untergrenze beim Lohn. Sie muss und wird erst recht für die gelten, die Schwierigkeiten haben, einen Arbeitsplatz zu finden.

■ **Für eine solidarische und demokratische Gesellschaft**

Nur gemeinsam schaffen wir es, Menschen in der Not eine sichere Heimat zu bieten. Hetze und Gewalt stellen wir uns entgegen, denn jeder Mensch ist wertvoll und hat ein Leben in Freiheit verdient. Rechtspopulisten schüren Hass und vertreten dabei neoliberale Programme. Das kann sich unser Land nicht leisten!

■ **Für eine Arbeitswelt ohne Lohndumping und Zwei-Klassen-Gesellschaft**

Die SPD hat in der Bundesregierung endlich – gegen den Widerstand aus der Union – einen Gesetzesentwurf durchgekämpft, der den Missbrauch von Leiharbeit und Werkverträgen beendet! Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung: Stammbelegschaften und LeiharbeiterInnen dürfen nicht mehr gegeneinander ausgespielt werden.

■ **Für eine Arbeitsgesellschaft, in der nicht das Geschlecht die Dicke der Lohntüte bestimmt**

Frauen verdienen immer noch 21 Prozent weniger als Männer. Viele kommen aus der Teilzeitfalle nicht heraus. Wir fordern einen Rechtsanspruch auf die Rückkehr in eine Vollzeitbeschäftigung.

■ **Für eine Stärkung der gesetzlichen Rente und mehr Betriebsrenten und Parität in der Krankenversicherung**

Nur gute Löhne sichern auch gute Renten. Das Lohnniveau darf nicht weiter abgesenkt und Betriebsrenten müssen gestärkt werden! Darüber hinaus fordern wir die Rückkehr zur paritätischen Finanzierung in der gesetzlichen Krankenversicherung, also gleiche Anteile für Arbeitgeber und Arbeitnehmer!

**Liebe Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,
gehen Sie mit den Gewerkschaften und uns am 1. Mai auf die Straße!**

Demonstrieren Sie mit uns! Kommen Sie zur 1. Mai-Demo in Berlin!

Treffpunkt der Berliner SPD: 9.30 Uhr – Spandauer Straße Ecke Anne-Louisa-Karsch-Straße (am Hackeschen Markt). Die Demonstration führt zum Brandenburger Tor. Ab 11.30 Uhr findet dort die Mai-Kundgebung statt.

 www.spd.berlin

 facebook.com/SPD.Berlin

 twitter.com/spdberlin